

MKP-150/151/152

2-Wege-Funk-Fernbedienung

**Visonic®**

Bedienungsanleitung

1. EINLEITUNG

Achtung: Dieses Gerät ist nur in Verbindung mit POWERMAX+ Version: B und Folgende nutzbar.

Die MKP-150/MKP-151 und MKP-152 sind 2-Wege-Funk-Fernbedienungen in verschiedenen Farb- und Designausführungen. Sie besitzen eine integrierte Tastatur, ein LCD-Display sowie einen Lautsprecher und nutzen für die Kommunikation mit der Zentrale eine verschlüsselte 2-Wege Funkübertragung. Akustisch und optisch können so alle relevanten Systeminformationen an einem beliebigen Ort, in Reichweite der Funkkommunikation mit der Zentrale, wiedergegeben werden. Das eingebaute Mikrofon dient der individuellen Benennung der dafür freigegebenen Zonen/Meldeliniere und zum aufsprechen von Nachrichten. Dieses Mikrofon ist nicht für die Funktion des Reinhören/Reinsprechen in das Objekt via Telefon vorgesehen.

Jeder PowerMax+, PowerMaxPro, PowerMaxComplete, PowermaxExpress können bis zu zwei MKP-150/151/152 zugeordnet werden.

Die MKP-150/151/152-Fernbedienung verfügt über eine optionale Teilbereichsfunktion. Diese Funktion ermöglicht es Ihnen, ihr System in bis zu drei unabhängig voneinander steuerbare Teilbereiche aufzuteilen, von denen jeder über einen anderen Benutzercode verfügt. Ein Teilbereich kann unabhängig vom Status der anderen Teilbereiche des Systems aktiviert oder deaktiviert werden.

Hinweis: Die Teilbereichsfunktion wird automatisch angezeigt, wenn die Funktion an der Zentrale aktiviert wurde.

Die MKP-150/151/152-Fernbedienung kann mit einem AC-Netzteil oder mit Batterien betrieben werden. Beim Betrieb mit einem AC Netzteil kommuniziert das Gerät kontinuierlich mit der Zentrale und aktualisiert ständig die Daten. Beim Batteriebetrieb geht das Gerät 15 Sekunden nach der letzten Tastenbetätigung in den Ruhemodus und wird sofort reaktiviert und aktualisiert sobald eine Taste betätigt wird.

Beachte: Bei einem Stromausfall arbeitet das MKP-150/151/152 wie im Batteriebetrieb beschrieben.

Das Gerät ermöglicht dem Benutzer das Aktivieren/Deaktivieren des Alarmsystems, das Auslösen von Notrufen/ Feueralarmen/ Überfallalarmen und die Steuerung, von beispielsweise, der Beleuchtung über X-10.

Die Hauptfunktionen des MKP-150/151/152 sind:

- Status-, Alarm- und Störungsanzeigen die von der Zentrale übertragen werden.
- Automatische Meldung bei schwacher Batterie, Netzausfall und Sabotage.

2. SPEZIFIKATIONEN

ELEKTRISCHE DATEN

Batterie Versorgung: Zwei 3 Volt Lithium Batterien, Type CR123A (Sanyo oder gleichwertig).

Batterie Lebenszeit: 2 Jahre (bei normaler Nutzung).

Stekernetzteil (optional):

120 VAC, 60 Hz / 9 VAC, 0.35 A min. (für U.S.A.)

230 VAC, 50 Hz / 9 VAC, 0.35 A min.

UL Installation: Es muss das Netzteil vom Typ: OH-35048AT, hergestellt von Oriental Hero Electrical Factory genutzt werden.

In Europa: Benutzen Sie nur Netzteile, die den jeweiligen nationalen Sicherheitsbestimmungen entsprechen mit Werten von 9 VAC und 0.35 A min.

Stromverbrauch: Circa 30 mA in Ruhe, 300 mA max. bei Vollast.

Anzeige: Einreihiges, hintergrundbeleuchtetes, 16-stelliges LCD Display und 4 Leuchtdioden.

Bedienbare Funktionen: Anwesend Aktivierung, Abwesend Aktivierung, Zonenabschaltung, Deaktivierung, Infomodus, X10 Steuerung, Dimmerfunktion bei X10, Nachricht, Erzwungene Aktivierung, Panik, Feuer und Notruf.

Sleep Modus (Ruhemodus): Wird zur Energieeinsparung genutzt. 15 Sekunden nach der letzten Tastenbetätigung geht das Gerät in den Sleep Modus (Vorausgesetzt es wird nur mit Batterien betrieben oder bei Stromausfall).

Überwachungsmeldung: Periodisch wird entsprechenden lokalen Bestimmungen alle 15 Minuten (Einstellung für Europa) bzw. alle 60 Minuten (Einstellung für USA) eine Überwachungsmeldung übertragen. Diese kann auch deaktiviert werden.

Panik Alarm Übertragung: Auslösung durch gleichzeitiges Betätigen der Tasten  und .

- Visuelle Anzeigen mit roten/grünen/gelben LED's und einem LCD Display.
- Einstellbare Hintergrundbeleuchtung der Tastatur und des LCD Displays.
- Dimm-Funktion der Lichtsteuerung (bei Nutzung der Heimautomatisierung)
- Verschiedene akustische Signale und Mitteilungen über den Lautsprecher.
- Automatische Statusmeldung.
- Bedienung des Anlagentestes der Zentrale.
- Zwei langlebige 3 Volt Lithium Batterien.
- Wandmontage.
- Benutzerfreundliche Programmierung.

Die Netzspannungs-LED (grün) leuchtet wenn das Gerät mit AC Netzspannung betrieben wird. Die Störungs-LED (gelb) leuchtet sobald die Zentrale eine Störung detektiert hat. Die Gong-LED (grün) leuchtet wenn die Gongfunktion aktiviert ist. Die Aktiviert-LED (rot) leuchtet wenn das System im Abwesend Aktiv Modus ist und blinkt im Anwesend Aktiv Modus.

Eine regelmäßige Statusmeldung wird von dem MKP-150/151/152 an die Zentrale übertragen. Dies stellt sicher, dass das MKP-150/151/152 als ein aktiver Bestandteil des Systems erkannt wird.

Die Stromversorgung erfolgt über zwei 3Volt Lithium Batterien oder über ein AC-Netzteil. Ein schwacher Batteriezustand löst eine „Schwache Batterie“-Meldung an der Zentrale aus.

Falls die Funktion "Screen Saver" an der Zentrale aktiviert ist, gilt dies auch für das MKP-150/151/152. Wenn mehr als 30 Sekunden keine Taste betätigt wird, erlöschen die LED's und das Display zeigt den Schriftzug "POWERMAX" an, damit ein potentieller Einbrecher den Zustand des Systems nicht erkennen kann. Die normale Displayanzeige wird reaktiviert wenn die OFF Taste gefolgt von einem gültigen Benutzercode (**Aus durch Code**) betätigt wird oder bei beliebiger Tastenbetätigung (**Aus durch Taste**). Die Funktion gilt entsprechend der Programmierung der Zentrale. Bei „**Aus durch Taste**“ bewirkt die erste Tastenbetätigung (Ausgenommen für Feuer und Notruf) die Reaktivierung des Displays. Erst die erneute Tastenbetätigung löst dann die entsprechende Funktion aus. Bei Feuer oder Notruf reaktiviert die erste Tastenbetätigung das Display und löst gleichzeitig die eigentliche Tastenfunktion aus.

Sabotage Schalter: Normalerweise geschlossen. Eine Sabotageübertragung erfolgt, wenn das MKP-150/151/152 Gehäuse geöffnet wird und das Gerät vom Montagehalter getrennt oder von der Wand abgerissen wird.

Kompatibel mit Standards: FCC Teil 15, EN 50131-1 Grade 2 Klasse II, TS 50131-3 und Directive 1999/5/EC

RF FUNKMODUL

Genutzte Frequenzen: 868 MHz oder andere Frequenzen entsprechend regionalen Bestimmungen.

Hinweis: Bei 315 MHz, entspricht die MKP-150 dem UL 1023-Standard

Empfänger Typ: Super-Heterodyne, fixe Frequenz

Empfänger Reichweite: 600 ft (180 m) im freien Feld

Antennen Typ: Spatial

Codierung: 2-Wege-Funkprotokoll

UMGEBUNGSBEDINGUNGEN

Nur für den Innengebrauch.

Betriebstemperatur: 0°C bis 49°C (32°F bis 120°F)

Lagertemperatur: -20°C bis 60°C (-4°F bis 140°F)

Luftfeuchtigkeit: 85% relative Luftfeuchtigkeit, @ 30°C (86°F)

PHYSIKALISCHE DATEN

Abmessungen:

MKP-150/151: 172 x 99 x 39 mm (6 7/8 x 3 15/16 x 1 9/16 in.)

MKP-152: 195.27 x 121.27 x 36.3 mm (7.69 x 4.77 x 1.43 in)

Gewicht:

MKP-150/151: 375 g. (13 oz)

MKP-152: 405 g (14.25 oz)

Montageort: Wandmontage

Farbe: Grau (abweichend entsprechend dem lokalen Angebot)

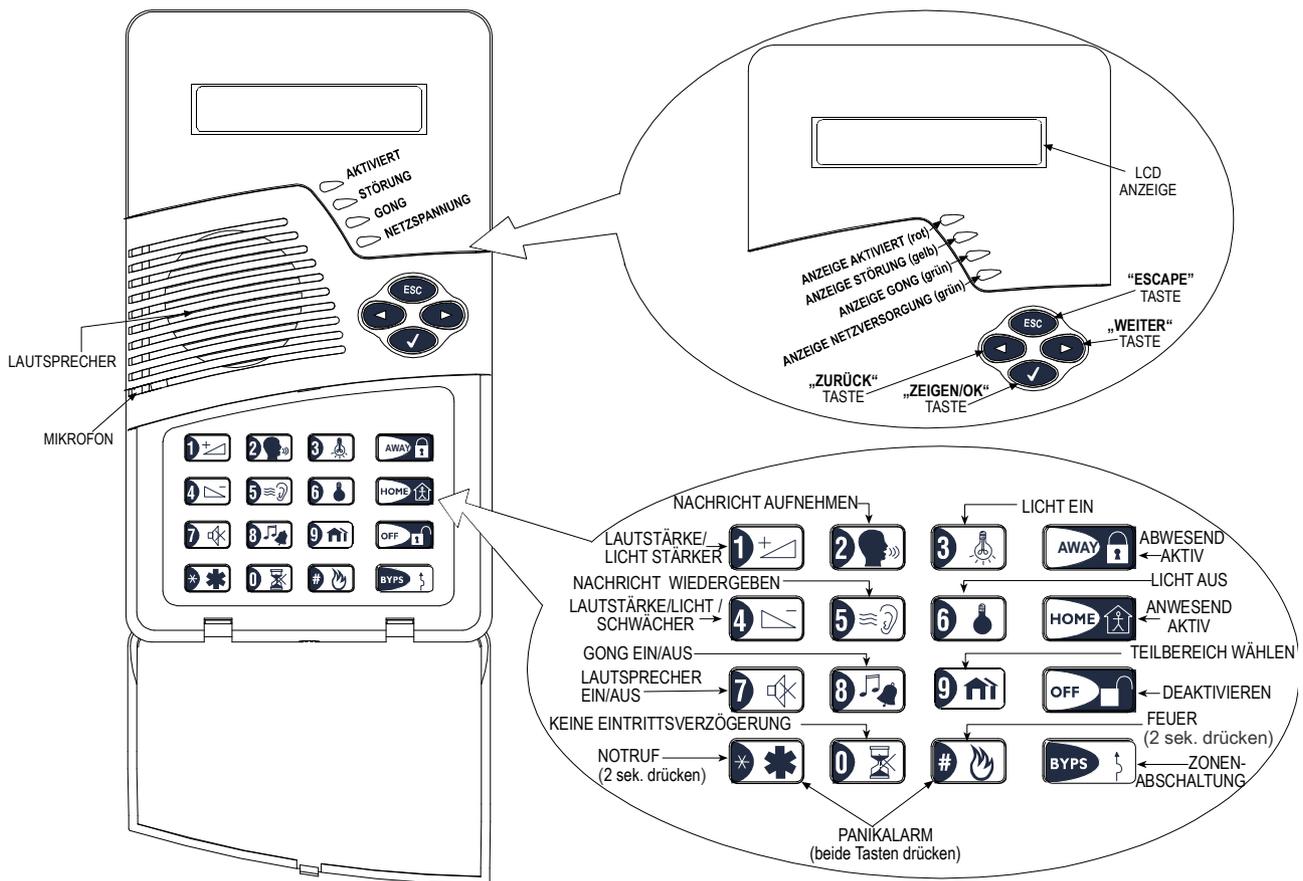


Abbildung 1a: Außenansicht – MKP-150/151

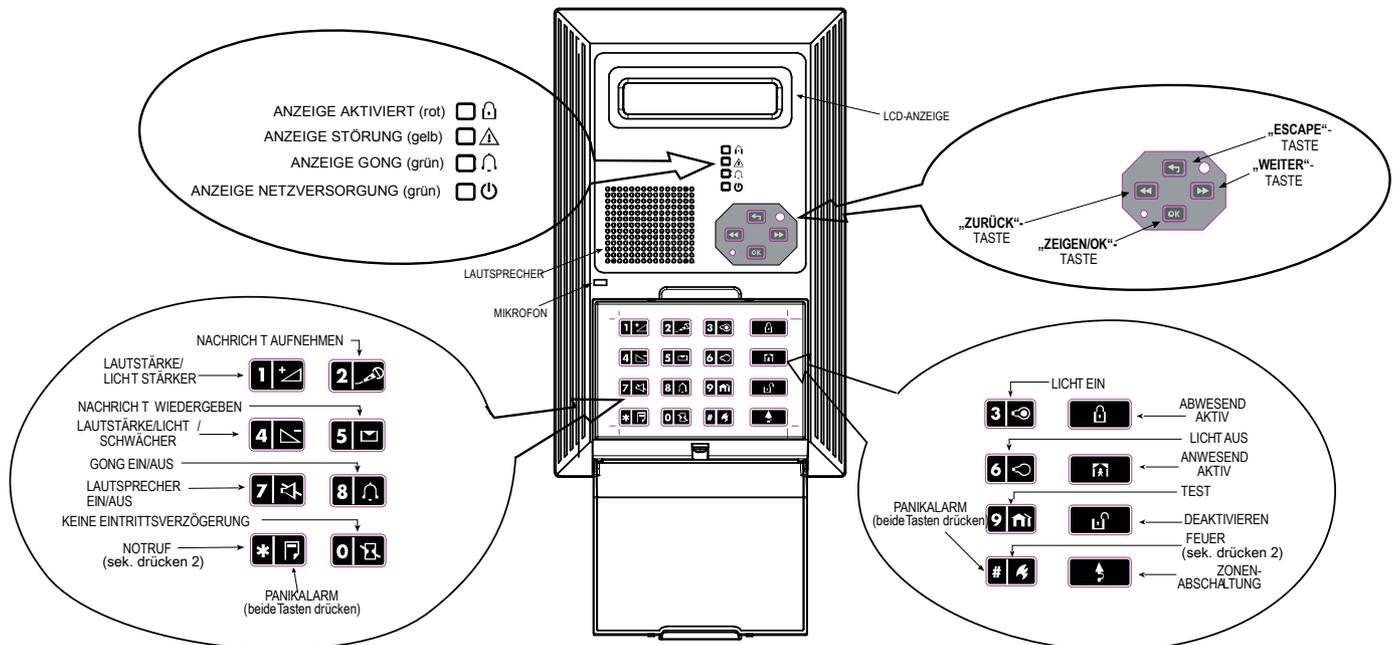


Abbildung 1b: Außenansicht – MKP152

3. INSTALLATION UND VERDRÄHTUNG

Ausführung entsprechend den Illustrationen in den folgenden Abbildungen.

Beachte: Installieren Sie das Gerät an einer Stelle, die eine optimale Signalstärke zur Zentrale sicherstellt.

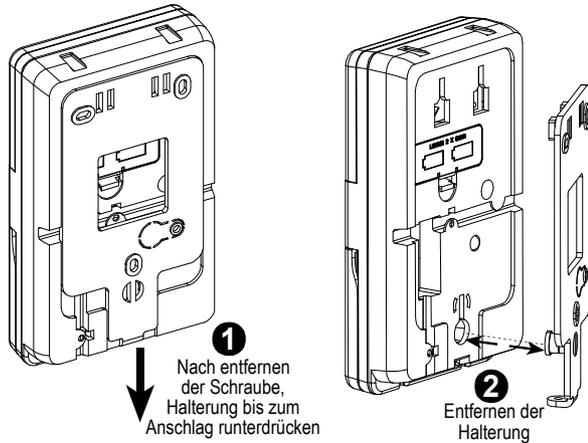


Abbildung 2a: Lösen des Halters – MKP-150/151

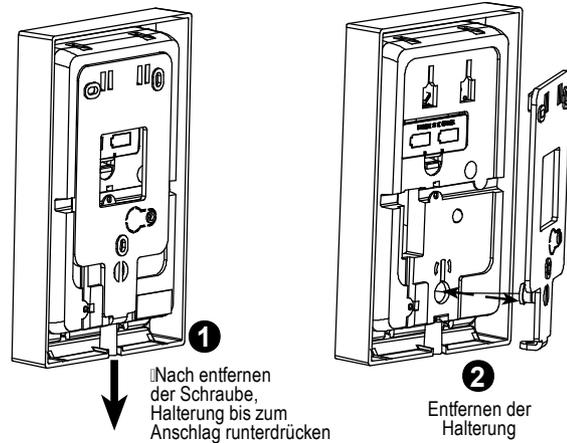
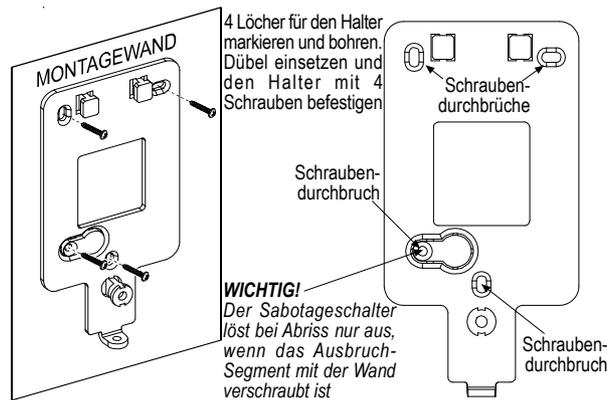
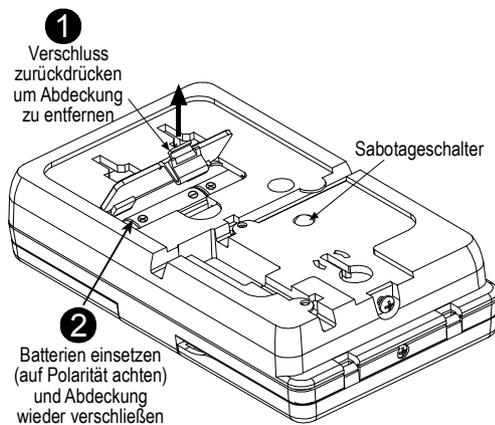


Figure 2b: Lösen des Halters –MKP-152



Beachte: Min. 3 cm Freiraum rund um die Halterung einhalten.

Abbildung 3: Installation der Halterung



Beachte: Nach dem Einsetzen der Batterie die Einlernprozedur gefolgt von der Anbringung des Gerätes durchführen.

Abbildung 4a: Einsetzen der Batterie – MKP-150/151

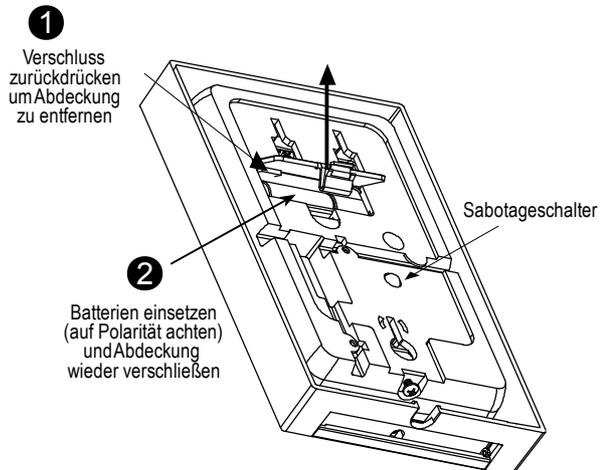


Figure 4b: Einsetzen der Batterie – MKP-152

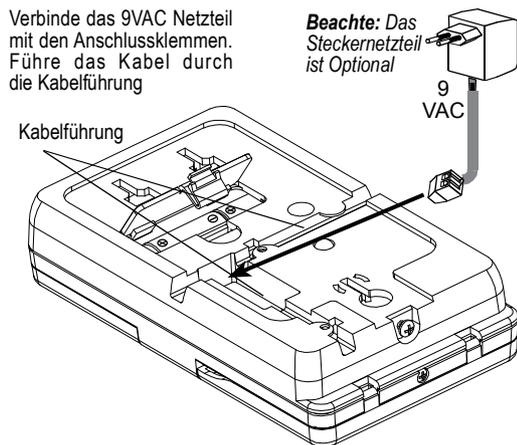


Abbildung 5a: Verdrahtung – MKP-150/151

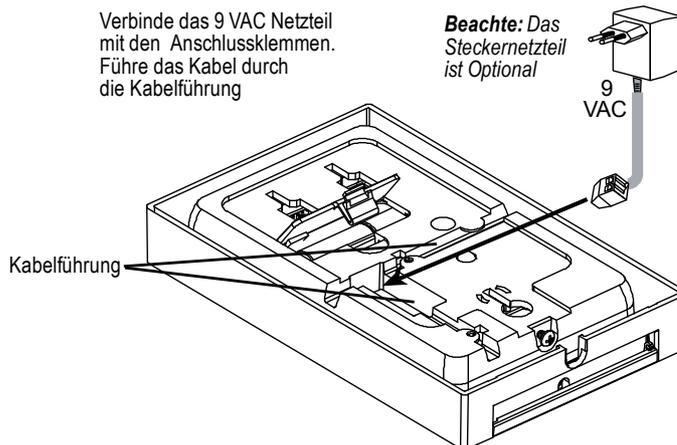


Figure 5b: Verdrahtung– MKP-152

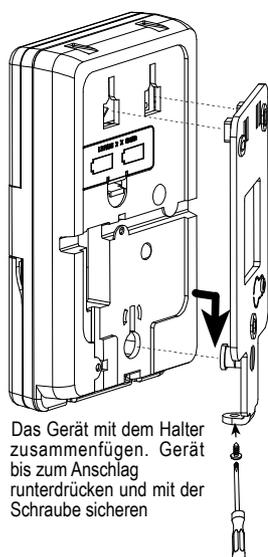


Abbildung 6b: Anbringen des Gerätes – MKP-150/151

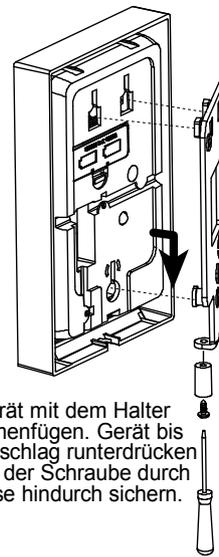


Figure 6b: Anbringen des Gerätes – MKP-152

4. EINLERNEN/LÖSCHEN DER 2-WEGE FERNBEDIENUNG

Zum Einlernen des MKP-150/151/152 (Für die komplette Übersicht und Detailinformationen siehe die Installationsanleitung der jeweiligen Zentrale), gehen Sie bitte in das Errichter Menü ihrer Zentrale und fahren entsprechend den folgenden Illustrationen fort.

(Erste Anzeige: BEREIT oder NICHT BEREIT)

BEREIT 00:00
WEITER

ANLAGENTEST
WEITER

BETREIBER-PROGR.
WEITER

ERRICHTER-PROGR.
OK

CODE EING.: [ERRICHTERCODE]

1.NEUER ERR.-CODE
WEITER

2. SENDE EINLERN
OK

WEITER

9. ANLAGENTEST

Beachte: Siehe PowerMax+ Installationsanleitung für Details zum durchführen des Anlagentests

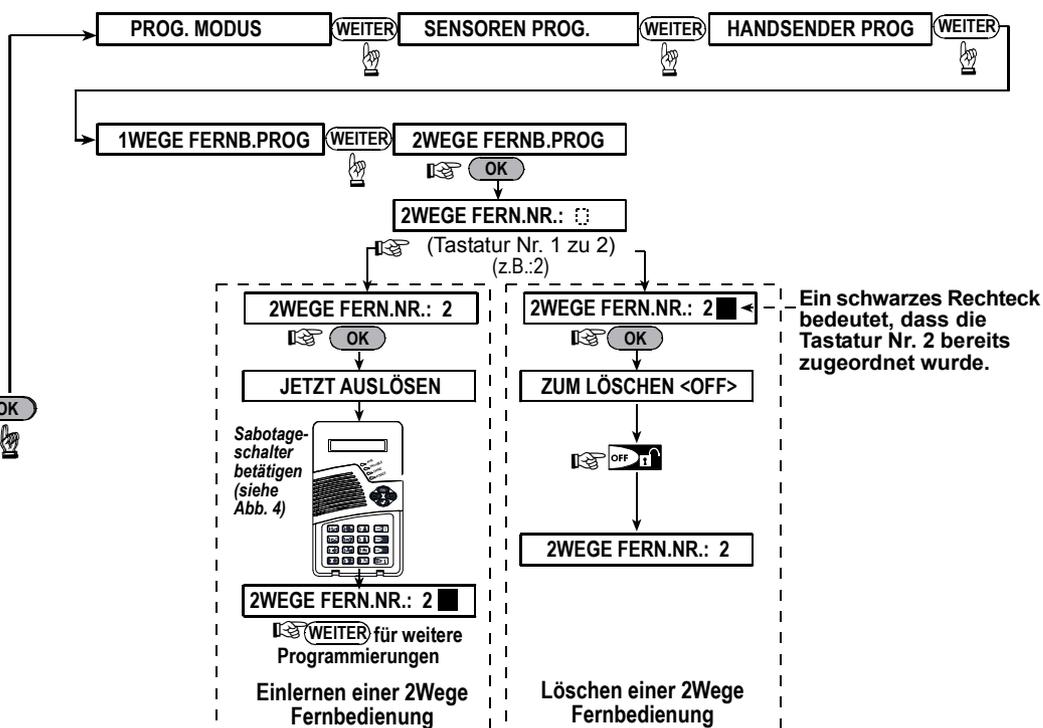


Abbildung 7: Einlernen/ Löschen des MKP-150/151/152 an der Zentrale

5. PROGRAMMIEREN DES MKP-150/151/152

5.1 Funktionen des Errichter Menüs

Wichtig: Alle Einstellungen im Errichter Menü betreffen nur die jeweilige 2Wege Fernbedienungen, in der diese durchgeführt wurden.

Das Errichter Menü ermöglicht das Einstellen folgender Funktionen:

ÜBERWACHUNGSMELDUNG

Die Fernbedienung überträgt regelmäßige Überwachungsmeldungen (Statusmeldungen) an die Zentrale.

Optionen sind: **15 Minuten**, **1 Stunde** and **Deaktiviert**.

VORALARM SIGNALTÖNE

Hier wird eingestellt, ob während der Aus- oder Eintrittsverzögerung Signaltöne ertönen sollen oder nicht

Optionen sind: Ton ein, Ton bei Anwesend Aktivierung aus, Ton aus.

HINTERGRUND BELEUCHTUNG

Die Hintergrundbeleuchtung der Tasten und der LCD Anzeige bietet zwei Einstellmöglichkeiten:

- **AUS NACH 10 SEK:** Die Beleuchtung wird nach 2 sekündigem Betätigen einer beliebigen Tasten für 10 Sekunden eingeschaltet.
- **IMMER AN:** Die Hintergrundbeleuchtung ist immer an. (Nur verfügbar, wenn das MKP-150 an eine dauerhafte Stromversorgung angeschlossen ist).

FREMFUNK ÜBERWACHUNG

Hinweis: Bei PowerMax+-Zentralen ist diese Funktion nur ab Version 3.3.14 und höher verfügbar.

Hier können Sie festlegen, ob Funkstörungen (Störsignale), die den Funkkanal des Systems blockieren, erfasst und gemeldet werden sollen. Wenn eine Erfassungsoption gewählt wurde, ist das System bei einer anliegenden Funkstörung nicht aktivierbar.

Die verfügbaren Optionen sind: **UL 20/20**, **EN 30/60**, **Klasse 6 (30/60)**, oder **deaktiviert**.

SPRACHE AUFZEICHNEN

Hier können bis zu 5 individuelle Meldelinienbezeichnungen aufgenommen werden.

SERIENNUMMER

Anzeige der Seriennummer. Nur für Supportzwecke.

5.1.1 Überwachungsmeldung

Stellen Sie sicher, dass das System deaktiviert ist.

Zugang zum Errichtermenü kann nur mit dem Errichtercode erfolgen, wie er auch in der Zentrale eingestellt ist. (Werksseitig **9 9 9 9**).

A. Die Weiter-Taste (▶) so oft betätigen bis zur Displayanzeige:

ERRICHTER PROG.

B. Die Zeigen/ OK Taste (✓) betätigen. Das Display zeigt:

CODE EING.: []

Hinweis: Zentralen, die zwei Errichtercode haben, ist der werksseitige Master-Errichter Code 9999 und der Installateur Code 8888.

C. Nach Eingabe des Errichtercode wechselt das Display zu:

ÜBERWACHUNG

D. Betätige <✓>.

E. Betätige <▶> wiederholt um die Optionen auszuwählen.

F. Betätige <✓> zum Auswählen der angezeigten Option.

G. Betätige <✓> nochmals um eine neue Option zu bestätigen und die Optionsauswahl zu verlassen.

Zum vorzeitigen Verlassen des Menüs ist die Taste ESC zu betätigen. Zum blättern die Weiter- und Zurücktaste betätigen.

5.1.2 Sprache Aufzeichnen

A. Nach dem Zugang zum Errichtermenü (siehe Abschnitt 5.1.1 A bis C) zeigt das Display "ÜBERWACHUNG".

B. Betätige <▶> wiederholt bis "SPRACHE AUFZ." angezeigt wird.

C. Betätige <✓>. Die Anzeige wechselt zu:

BENENN. BEREICH 1

Beachte: Die Bereichsbezeichnungen sind den eigenständig aufgesprochenen Benennungen zugeordnet. Die Benennungen der Meldelinien sollte entsprechend der Auswahl vorgenommen werden, wie sie in der Zentrale gewählt wurden.

D. Halte die Taste gedrückt. Das Display zeigt:

NACHR. AUFNEHMEN

Nach kurzer Zeit wechselt die Anzeige zu:

SPRECHEN ■■■■■

- E. Die Taste weiterhin gedrückt halten und den Text aufsprechen (z.B.: Bibliothek oder Billardzimmer). Die schwarzen Balken verschwinden nacheinander von rechts nach links. Wenn der letzte Balken erlischt (nach 5 Sekunden), erscheint folgende Anzeige:

AUFNAHME BEENDET

- F. Die Taste loslassen. Zum Abhören der Aufnahme die Taste kurz betätigen. Soll die Nachricht erneut aufgenommen werden, ist wieder wie unter Punkt D beschrieben zu beginnen.
- G. Die Taste betätigen. Die Anzeige wechselt zu:

BENENN. BEREICH 2

- H. Wiederhole die Prozedur um die Benennungen für die Bereiche 2-5 durchzuführen. Zum Verlassen des Menüs ist die Taste ESC zu betätigen. Zum Blättern die Weiter- und Zurücktaste.

5.1.3 Voralarm-Töne Ein-/Ausschalten

- A. Nach dem Zugang zum Errichtertermenü (siehe Abschnitt 5.1.1 A bis C) zeigt das Display "ÜBERWACHUNG"
- B. Betätige wiederholt bis "VORALARM" angezeigt wird.
- C. Betätige .
- D. Die Taste jeweils betätigen um zwischen TON AUS, TON EIN, TON ANWES. AUS (Ton bei Anwesend-Aktive aus) zu wechseln.
- E. Betätige zum Auswählen der angezeigten Option.
- F. Betätige nochmals um eine neue Option zu bestätigen und die Optionsauswahl zu verlassen.

Zum vorzeitigen Verlassen des Menüs ist die Taste ESC zu betätigen. Zum Blättern die Weiter- und Zurücktaste betätigen.

Bei eingeschalteter Teilbereichsfunktion kann der Voralarm-Ton entsprechend dem Teilbereich durch wiederholtes betätigen der Nummer des Teilbereiches (Taste 1 bis 3) definiert werden. Ein schwarzes Kästchen bedeutet das die Töne eingeschaltet sind, der Buchstabe A das die Töne bei Anwesend-Aktiv nicht ertönen und keine Anzeige, dass der Ton abgeschaltet ist.

5.1.4 Hintergrund Beleuchtung

- A. Nach dem Zugang zum Errichtertermenü (siehe Abschnitt 5.1.1 A bis C) zeigt das Display "ÜBERWACHUNG".
- B. Betätige mehrmals bis LICHT ANZEIGE angezeigt wird.
- C. Betätige .
- D. Betätige um zwischen der Option AUS NACH 10SEK oder IMMER AN zu wählen.
- E. Betätige um die gewählte Option zu speichern.

5.1.5 Fremdfunk Überwachung

- A. Nach dem Zugang zum Errichtertermenü (siehe Abschnitt 5.1.1 A bis C) zeigt das Display "ÜBERWACHUNG".
- B. Betätige mehrmals bis FREMDFUNK angezeigt wird.
- C. Betätige .
- D. Betätige um zwischen den Optionen UL 20/20, EN 30/60, Klasse 6 (30/60) oder deaktivieren zu wählen.
- E. Betätige um die gewählte Option zu speichern.

5.1.6 Anzeigen der Seriennummer

- A. Nach dem Zugang zum Errichtertermenü (siehe Abschnitt 5.1.1 A bis C) zeigt das Display "ÜBERWACHUNG"
- B. Betätige wiederholt bis "SERIENNUMMER" angezeigt wird.
- C. Betätige um die Seriennummer der Fernbedienung angezeigt zu bekommen. Zum Verlassen der Anzeige und des Menüs ist jeweils die Taste ESC zu betätigen.

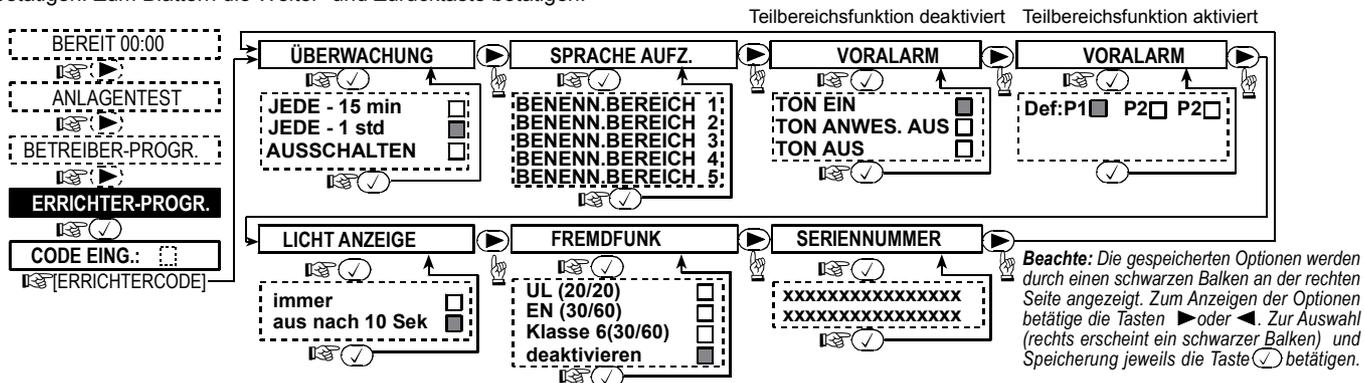


Abbildung 8: Einstellen der MKP-150/151/152 Funktionen

5.2 Betreiber Programmierung

Hinweis: Die Teilbereichsfunktion wird nur angezeigt, nachdem sie an der Zentrale aktiviert wurde.

Die Betreiber Programmierung des MKP-150/151/152 ermöglicht folgende Funktionen, die der Betreiberprogrammierung der Zentrale entsprechen. (Für detaillierte Informationen siehe auch PowerMax+, PowerMax Pro, PowerMaxComplete, PowerMaxExpress-Bedienungsanleitung):

- Zonenabschaltung einstellen (Meldelinien umgehen)
- Zonenabschaltung anzeigen (prog. Umgehung prüfen)
- Zonenabschaltung aufrufen (nur wenn die Teilbereichsfunktion deaktiviert ist)
- Telefonnummern programmieren
- Betreibercodes programmieren
- Ansagefunktion programmieren
- Automatische Aktivierung programmieren
- Zeitpunkt für Automatische Aktivierung programmieren
- Quittierton der Sirene programmieren
- X10 Steuerung mit Timerfunktion (Einzelheiten siehe Bedienungsanleitung der Zentrale)
- X10 Steuerung durch Melder (Einzelheiten siehe Bedienungsanleitung der Zentrale)

Stelle sicher, dass das System deaktiviert ist. Die Anzeige zeigt:

BEREIT

EINSTELLEN DER FUNKTIONEN

In das Menü für die Betreiberprogrammierung kann man nur mit dem Master Betreibercode (Betreibercode 1) gelangen. Dieser ist Werksseitig 1 1 1 1. Diesen Code nur für den anfänglichen Zugang benutzen und danach ändern, in einen, der nur Ihnen bekannt ist. (Siehe auch PowerMax+, PowerMax Pro, PowerMaxComplete, PowerMaxExpress - Bedienungsanleitung)

- A. Betätige die Taste so oft bis die Anzeige wechselt

BETREIBER - PROGR.

- B. Betätige Das Display zeigt:

CODE EING.: ■■■■

- C. Geben Sie ihren Betreibercode ein. Das Display wechselt zu:

ZONENABSCH. EINST

Beachte: Wenn die manuelle Zonenabschaltung im Errichtertermenü nicht freigegeben ist wechselt das Display zu:

- D. Nach dem Zugang zum Betreiber Menü können Sie, wie in Abbildung 9 dargestellt, zu den jeweiligen Menüpunkten wechseln um entsprechende Einstellungen durchzuführen.

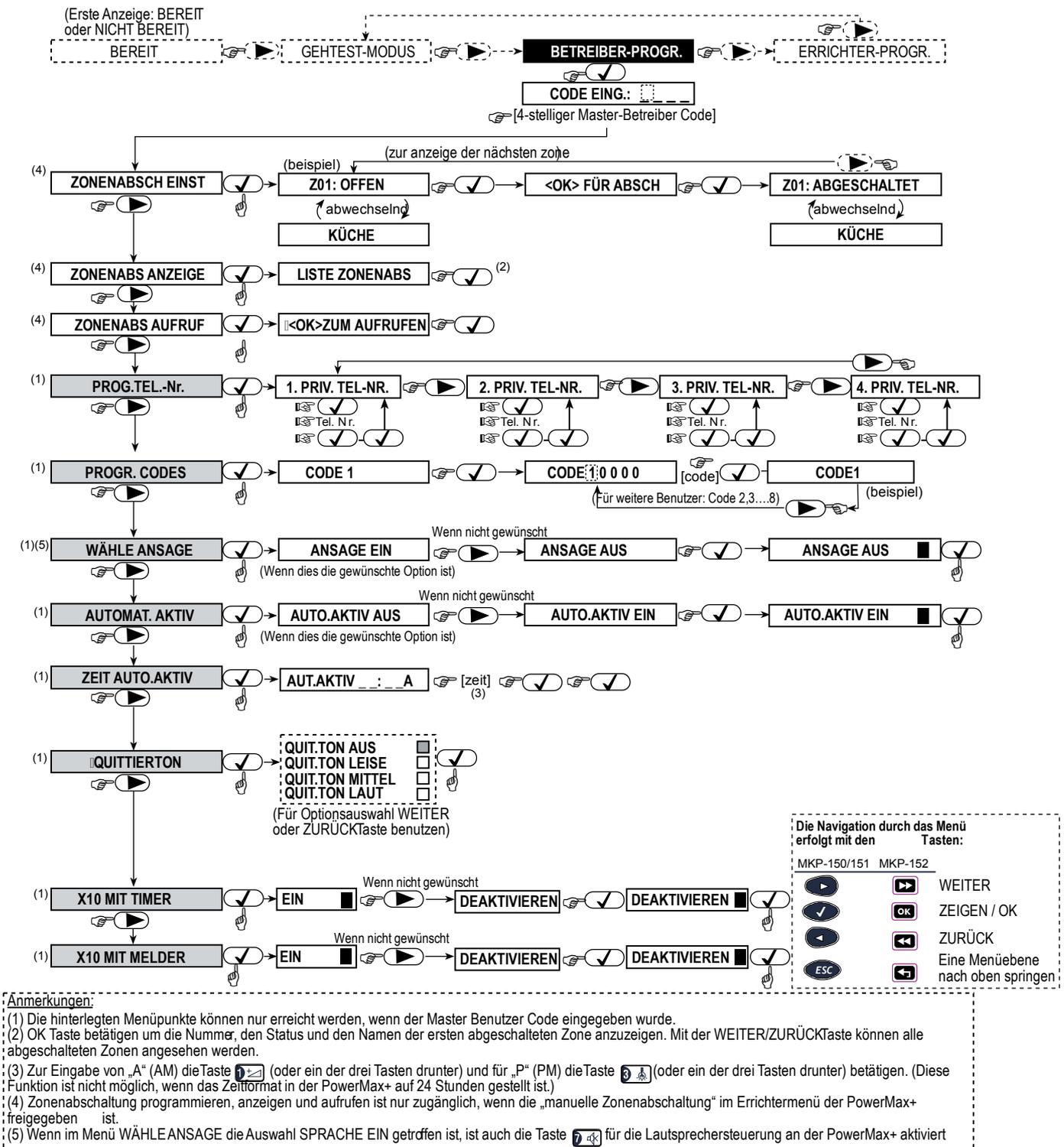


Abbildung 9: Darstellung Betreiber Menü

6. HANDHABUNG

Der Einfachheit halber zeigt die folgende Tabelle nur die Tastendarstellungen für das MKP-150/151. Für die entsprechenden Tastendarstellungen des MKP-152 siehe Abbildung 1a und 1b.

Funktion	Durchzuführende Maßnahme
Teilbereich wählen (falls Funktion aktiviert)	[Teilbereich Nr.]
Anwesend Aktiv	[Benutzer Code] ^{(1) (3)}
Sofort Anwesend Aktiv	[Benutzer Code] ⁽¹⁾
Abwesend Aktiv	[Benutzer Code] ⁽¹⁾
Sofort Abwesend Aktiv	[Benutzer Code] ⁽¹⁾
Erzwungen Anwesend Aktiv	[Benutzer Code] ⁽¹⁾
Erzwungen Abwesend Aktiv	[Benutzer Code] ⁽¹⁾
Deaktivieren	[Benutzer Code] ⁽¹⁾
X-10 Gerät (1-15) AN	Gerätenr. [1-15]
X-10 Gerät (1-15) AUS	Gerätenr. [1-15]
Licht Dimmerfunktion	or Gerätenr. [1-15] o.
Notruf	(≈ 2 sec.) ⁽⁵⁾
Feueralarm	(≈ 2 sec.) ⁽⁵⁾
Panik-/Überfallalarm	
Abwesend Aktiv mit Infomodus	[Benutzer Code] ⁽¹⁾ ⁽²⁾
Schnell Aktivierung	(nur wenn in der Zentrale freigegeben)

Gong AN/AUS	(Wiederholt betätigen zur Auswahl)
Lokale Nachricht aufnehmen	(Betätigen solange man spricht)
Wiedergabe	
Lokalen Lautsprecher AN/AUS	(Wiederholt betätigen zur Auswahl)
Analagentest	[Benutzer Code] ^{(1) (3)}
Zonenabschaltung	[Benutzer Code] ⁽¹⁾
Bedrohung	[Bedrohungscode] (Werksseitig 2580)

Anmerkungen

1. Der werksseitige Master Betreiber Code lautet 1 1 1 1. Dieser Code wird nicht benötigt, wenn vom Installateur die Funktion Schnell-Aktivierung eingestellt wurde.
2. Für Infomodus-Aktivierung (Schlüsselkind) betätige die AWAY Taste (Abwesend) zweimal.
3. Bei Eingabe eines falschen Codes ertönt ein längerer negativer Ton.
4. Wenn eine Eingabeprozedur nicht innerhalb einiger Sekunden beendet ist, wird die Funktion nicht ausgeführt.
5. Notruf, Feuer oder Panik Tasten sind nur nach Freigabe in der Programmierung der Zentrale bedienbar. (Menü Zentrale prog.; Überfallalarm optional auf laut oder leise stellen).
6. Die Gongfunktion kann bei Systemen, die die Teilbereichsfunktion unterstützen und aktiviert haben, für einzelne/mehrere Teilbereiche individuell ein-/ausgeschaltet werden. Dazu muss die Taste für die Gongfunktion innerhalb von 5 Sec. nach der Auswahl des Teilbereichs betätigt werden.

7. EINHALTUNG VON NORMEN

Dieses Gerät erfüllt die wesentlichen Erfordernisse und Bestimmungen der Richtlinie 1999/5/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. März 1999 für Funk- und Telekommunikationsendgeräte

Für drahtlose Geräte in den Ländern der EU zugewiesene Frequenzen:

- Für 433,92 MHz bestehen in den EU-Mitgliedstaaten keine Einschränkungen.
- 315 MHz sind in den EU-Mitgliedstaaten nicht zulässig.
- 868,95 MHz (Breitband) ist, außer in Belgien, in allen EU-Mitgliedstaaten zugelassen.
- 869,2625 MHz (Schmalband) ist in keinem EU-Mitgliedstaat beschränkt.

Der Benutzer wird darauf hingewiesen, dass Veränderungen oder Modifikationen an diesem Gerät, die nicht ausdrücklich von der Visonic Ltd. genehmigt werden, bewirken können, dass der Benutzer die Zulassung der FCC oder einer sonstigen Zulassungsbehörde verliert, das Gerät zu betreiben. Das 315 MHz-Modell des Gerätes erfüllt Teil 15 der FCC-Vorschriften sowie RSS-210 (Industry and Science Canada). Der Betrieb unterliegt folgenden beiden Vorbehalten: (1) Dieses Gerät darf keine Funkstörungen verursachen, und (2) dieses Gerät muss störungsfest sein.



W.E.E.E. Produkt Recycling Deklaration

Informationen zum Recycling erhalten Sie von dem Unternehmen, bei dem Sie dieses Produkt bezogen haben. Wird dieses Produkt für Reparaturen zurückgesendet, muss es vom Lieferanten entsprechend gekennzeichnet sein. Dieses Produkt darf nicht zusammen mit dem Haushaltsmüll entsorgt werden. Direktive 2002/96/EC Wast Electrical and Electronic Equipment.

Entsprechend der Anforderungen ist die Konformitätserklärung zu diesem Produkt bei folgender Adresse hinterlegt.:

UNIT 6 MADINGLEY COURT CHIPPENHAM DRIVE KINGSTON MILTON KEYNES MK10 0BZ. Telefonnummer: 0870 7300800, Faxnummer: 0870 7300801



VISIONIC LTD. (ISRAEL): P.O.B 22020 TEL-AVIV 61220 ISRAEL. PHONE: (972-3) 645-6789, FAX: (972-3) 645-6788
VISIONIC INC. (U.S.A.): 65 WEST DUDLEY TOWN ROAD, BLOOMFIELD CT. 06002-1376. PHONE: (860) 243-0833, (800) 223-0020.
FAX: (860) 242-8094

VISIONIC LTD. (UK): UNIT 6 MADINGLEY COURT CHIPPENHAM DRIVE KINGSTON MILTON KEYNES MK10 0BZ. TEL: (0870) 7300800

FAX: (0870) 7300801. TEL: (0870) 7300800 FAX: (0870) 7300801 **PRODUCT SUPPORT: (0870) 7300830**

VISIONIC GmbH (D-A-CH): KIRCHFELDSTR. 118, D-40215 DÜSSELDORF, TEL.: +49 (0)211 600696-0, FAX: +49 (0)211 600696-19

VISIONIC IBERICA: ISLA DE PALMA, 32 NAVE 7, POLIGONO INDUSTRIAL NORTE, 28700 SAN SEBASTIÁN DE LOS REYES, (MADRID), ESPAÑA.

TEL (34) 91659-3120, FAX (34) 91663-8468. www.visonic-iberica.es

INTERNET: www.visonic.com

©VISIONIC LTD. 2011 MKP-150, MKP-151, MKP-152 D-302543 (REV. 2, 6/11) Translated from DE2462U Rev. 4

